

Familienforschung

LUXEMBURG Luxracines



Neulich hielt der hiesige Familienforscher-Verein Luxracines seine gut besuchte Generalversammlung ab. Präsident Rob Deltgen hieß die Anwesenden willkommen – und bezeichnete 2017 als das erfolgreichste Jahr seit seiner Gründung 2009. Mit fast 550 Mitgliedern konnte der Klub die Anzahl im Vergleich zu 2013 verdoppeln.

Die Internetseite des Vereins zählt mit über 600 Besuchern pro Tag zu einer der erfolgreichsten im Land. Insgesamt 1.300.000 Menschen statteten ihr schon einen Besuch ab. In der neu eingerichteten Seite www.genealux.net finden die Luxracines-Mitglieder rund 2.374.000 Personendaten, 145.348 zivile Hochzeiten sowie 54.321 Hochzeiten in Pfarreien.

Auch die Onlinebibliothek wächst ständig und wird viel genutzt – allein das Familienbuch von Reckingen wurde 385 heruntergeladen. Als nächstes großes Projekt steht die Erfassung der Hochzeiten von Luxemburgern in Reims auf dem Programm.

Dieses Jahr findet die Genealogen-Tagung am 21. Oktober wieder in Leudelingen statt. Jemp

Weidert, der Webmaster des Vereins, erklärte die Neuerungen der Homepage sowie deren korrekten Gebrauch. Er schlug vor, eine Konferenz zu diesem Thema abzuhalten.

Vereinssekretärin Christiane Oth-Diederich präsentierte die zahlreichen Aktivitäten des Klubs und besonders die Konferenzen, die doch wesentlich zum Kulturleben von Walferdingen beitragen und sich immer größerer Beliebtheit erfreuen. Auch die Vereins-Bibliothek in Walferdingen kann regen Besuch verzeichnen, zahlreiche Familienbücher wurden 2017 hinzugekauft!

Der Jahresbeitrag wird auch weiterhin 20 Euro betragen. Eine Spende von 500 Euro erfolgt an die Aktion Télévie, die dieses Jahr in Walferdingen stattfindet. Neben zahlreichen Konferenzen steht 2018 auch ein Besuch des Kreisarchivs Bitburg sowie des Katzenkopf-Bunkers in Irrel an. Höhepunkt wird eine Besichtigung von Verdun sein.

Weitere Infos

www.luxracines.lu